

METAL HEART

TRIBUTE TO ACCEPT



GERMAN METAL DER 80ER JAHRE

METAL HEART



TRIBUTE TO ACCEPT

METAL HEART a tribute to ACCEPT

Gegründet von Jens Säger im Frühjahr 2017.

„Mein Wunsch, eine ACCEPT Tribute Band zu gründen, bestand schon 2005, aber leider fand ich seinerzeit keinen geeigneten Sänger“ (Zit. Jens)

So mußte ich zunächst den Umweg über verschiedene Cover Bands gehen, in denen auch der eine oder andere Song von Accept gespielt wurde.

Im Frühjahr 2017 inserierte ein Sänger auf einer Musikerplattform. Er suchte eine Band, stimmlich fühlt er sich mit AC/DC und Accept Songs am wohlsten.

Ich zögerte nicht und rief ihn an - alsbald traf man sich auf ein Bier und gründete endlich eine ACCEPT Tribute Band. Fast zeitgleich inserierten ein Drummer und ein Gitarrist, daß sie Mitstreiter für eine Accept Cover Band suchen.

Jetzt fehlte noch ein geeigneter Bassist, der alsbald mit Hajo Tinnies gefunden wurde und man begann mit den ersten Proben.

Leider stellte sich heraus, daß der Sänger wenig geeignet war, also mußte ein Ersatz gefunden werden, denn das Projekt sollte nicht sterben.

Man inserierte auf diversen Plattformen und eines Tages bekam Jens eine Nachricht über Facebook von einem gewissen Norman aus Thüringen, - der schrieb er hätte die Anzeige gelesen und hätte Bock darauf Accept Songs zu singen.

„Er schickte mir einige Tracks, die er kurz zuvor im Studio aufnehmen ließ und ich dachte ich höre nicht recht - er klingt tatsächlich wie Dirkschneider“.(Zit Jens)

Jens schrieb ihm zurück, daß aber die Entfernung zwischen Schmiedefeld in Thüringen und dem Saarland, eine Zusammenkunft wohl unmöglich macht ?!

Aber Norman sagte - „es sei kein Problem für ihn es sind ja nur 500 Km“- also er kommt.

Einige Wochen später stand man im Proberaum in Saarbrücken und performte die ersten Stücke.

Jeder im Proberaum bekam ein breites Grinsen ins Gesicht, so nahe am Original klang das Ganze..

Jetzt war man endlich komplett und die ernsthaften Proben begannen.

Eine Setliste als Support Band war alsbald eingespielt und Studioaufnahmen sowie Bandfotos folgten.

Im Frühjahr 2019 spielten wir die ersten Gig's unter anderem auf dem R.U.D.E (Rock unter den Eichen) Festival bei Magdeburg im Vorprogramm von SODOM.

- „Wir haben uns ausschließlich dem Sound der 80 iger Jahre verschrieben, so werden überwiegend die Songs jener Zeit gespielt“ (Zit Jens)

- „ Uns ist es ganz wichtig den Sound jener Zeit authentisch rüber zu bringen“ (Zit Joachim)

- „ Unsere Bibel ist das Live Album - Staying a Live“ und so tasten wir uns Titel für Titel an jene Setliste der guten 80 iger Jahre heran . (Zit Norman)

- „Ebenso ist uns wichtig, Live wie Accept zu performen, mit dem Outfit jener Zeit und natürlich auch was die Bühnenshow angeht“(Zit. Peter)

- „ Es macht einfach tierisch Spaß die Klassiker von Accept live zu spielen - wenn dann das Publikum noch an den makantten Stellen mitgrölt - Da ist Gänsehaut pur angesagt“!(Zit. Jürgen)

Eine Erniegegeladene Show mit den Klassikern der Deutschen Metal Band der 80 iger Jahre.

ACCEPT - performt von **METAL HEART**

Wir sehen uns Live

Die Band

PLAYLIST

- STARLIGHT
- RESTLESS AND WILD
- BREAKER
- LIVING FOR TONIGHT
- SCREAMING FOR A LOVE BIT
- UP TO THE LIM
- RUSSIAN ROULETTE
- LONDON LEATHER BOYS
- METAL HEART
- PRINCESS OF THE RAWN
- NEON NIGHTS
- SON AOF A BITCH
- MONSTERMAN
- HEAD OVER HEELS
- MIDNIGHT MOVER
- FLASH ROCKIN MAN
- LOVE CHILD
- BURNING
- BALLS TO THE WALL
- I'M A REBELL
- FAST IS A SHARK

PRESSETEXT

Metal Heart – „Tribute to Accept“

Kein Herz bleibt unberührt, wenn die rhythmischen Bässe, kreischenden Gitarren und harten Drums den Metal im Stile der 80er wieder entfesseln.

Die Show von „Metal Heart“ entfacht ein wahres Bombardement an reinen Eindrücken puren Metals. Unter dem Motto „Tribute to Accept“ spielt die Band die besten Songs der deutschsprachigen Metalband ACCEPT, darunter Klassiker wie „Balls to the Wall“, „Restless and Wild“ und „Princess of the Dawn.“ Doch das ist nicht alles, ebenso sind auch Hits außerhalb des Albums Staying a Live enthalten, beispielsweise „Midnight Mover“.

Bei Metal Heart ist die Show nicht nur Nebensache, sondern Herzstück der Vorführung. Echte Fans erinnern sich noch die einmalige Stimme von Udo Dirkschneider, der in Norman Müller einen fähigen Interpreten findet.

Auch der Mann an der Gitarre – Jens Säger, liefert die Solis von Wolf Hoffmann, sehr nahe am Original. Als geistige Kinder des 80er Jahre Metals, der mit verschiedenen Elementen aus den frühen 90er gemixt wurde, steht das Album Staying a Live prototypisch für die Musik, die von Metal Heart performt werden, inklusive Songs wie „London Leather Boys“, „Screaming For a Love - Bite“ sowie „Metal Heart“.

40 Jahre nach 1980 ist die Zeit für ein Revival der alten Erinnerungen gekommen, die durch die Band wieder neu entflammt werden. Die Tribute-Band besteht aus engagierten Kindern dieser Zeit, die keine Mühen scheuen, für ein authentisches Erlebnis zu sorgen.

Echter Metal eben.

Nicht nur die Bühnenshow bringt das Publikum zum Kochen, sondern die Leistung der Bandmitglieder, die sich mehr als nur ins Zeug legen, um die Hymnen wiederauferstehen zu lassen. Seit 2017 begeistern die Gitarristen Jens Säger und Peter Orth, der Drummer Jürgen Schulte, der Bassist Hajo Tinnes sowie der Sänger Norman Müller die Fans auf vielen regionalen und überregionalen Bühnen sowie diverse Veranstaltungen.

Den bisherigen Höhepunkt bildete der Auftritt beim Rude-Festival in Magdeburg 2019. Aktuell sind auch die Aufnahme eines Cover-Albums geplant sowie eine erste Konzerttour.

Obwohl die Band schon viele Besetzungswechsel durchlaufen hat, blieb die Intention stets die gleiche, dass pure Metalgefühl zurückzubringen.

Nicht nur die eingefleischten, Älteren Fans, die die Sternstunden des Genre miterlebt haben, sind von soviel Herzblut begeistert, auch junge Freunde des Genre gefällt der Heavy Metal der „guten alten Zeit“.

„Man muss Metal fühlen, um es zu verstehen.“

KONTAKT : JENS SÄGER

TEL: 0171 / 5796102

MAIL: info@metalheart-tribute.de